Hansestadt Rostock

Der Oberbürgermeister

Vorlage-Nr: Status

2014/BV/5549 öffentlich

Beschlussvorlage

Datum: 16.04.2014

S 3

Entscheidendes Gremium:

fed. Senator/-in:

Jugendhilfeausschuss

bet. Senator/-in:

Federführendes Amt:

Amt für Jugend und Soziales

bet. Senator/-in:

Beteiligte Ämter:

Nachbesetzung der Planungsgruppen im Rahmen der "Integrierten Jugendhilfeplanung

Beratungsfolge:

Datum Gremium Zuständigkeit

06.05.2014 Jugendhilfeausschuss Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die folgenden Veränderungen der personellen Besetzung der Planungsgruppen:

Planungsgruppe 1 ("Sozialräumliche Planung")

1. Frau Bianka Troszynski, Abteilungsleiterin Finanzen und Controlling, für Frau Eleonore Böckler

Planungsgruppe 2 ("§§ 11 bis 16 SGB VIII")

- 2. Frau Maren Müller, SBZ-Leiterin AWO, für Herrn Lars Müller, SBZ-Leiter AWO seit 06/13
- 3. Herr Janosch Richter, selbstverwaltete Jugendarbeit/JAZ e. V., für Frau Maren Müller ehemals selbstverwaltete Jugendarbeit/JAZ e. V.
- 4. Frau Petra Henze, Mitarbeiterin SG Förderung/Entgelte und
- 5. Herr Olaf Gäde, Sachgebietsleiter Planung/Qualitätsentwicklung, zur Herstellung der paritätischen Besetzung der Planungsgruppe

Planungsgruppe 3 ("Hilfen zur Erziehung")

5. Frau Silke Stöckel, Controllerin SGB VIII, für Herrn Rainer Forst

Planungsgruppe 4 ("Kindertageseinrichtungen und Tagespflege"

- 6. Frau Anja Lachmann, Abteilungsleiterin Unterhaltsvorschuss, Beistände, Kindertagesstätten für Frau Dörte Milles-Bunjevac, Regionalbüroleiterin Mitte
- 7. Herr Jörn Kuhsen, Sachgebietsleiter Controlling, zur Herstellung der paritätischen Besetzung der Planungsgruppe

Beschlussvorschriften:

§ 78 SGB VIII

bereits gefasste Beschlüsse: 2012/BV/3390

2013/BV/4496

Sachverhalt:

Mit den Beschlüssen des Jugendhilfeausschusses vom 24.04.2012 (2012/BV/3390) und 07.05.2013 (2013/BV/4496) ist die Berufung zur Mitwirkung in den Planungsgruppen erfolgt. Die Berufung der o. g. Personen ist aufgrund von personellen Veränderungen im Amt für Jugend und Soziales notwendig.

Darüber hinaus ist eine Nachbesetzung in der Planungsgruppe 2 notwendig. Grund ist die berufliche Veränderung von Frau Maren Müller, als ehrenamtliche Vertreterin des JAZ e. V. Herr Janosch Richter ist von der Planungsgruppe 2 als Mitglied votiert worden.

Finanzielle Auswirkungen: keine	
In Vertretung	
Holger Matthäus	

Vorlage 2014/BV/5549 der Hansestadt Rostock

Ausdruck vom: 28.04.2014